

1. [Konzept Facebookseite „Tourist Information Mosbach“](#)
2. [Konzept Facebookseite Mosbacher Markterlebnis](#)
3. [Konzept Facebookseite Mosbacher Sommer](#)
4. [Konzept Facebookseite „Folk am Neckar“](#)

1. Konzept Facebookseite „Tourist Information Mosbach“

Zweck, Art und Umfang der Nutzung von Facebook

Ziel ist es, durch die Facebook-Seite „Tourist Information Mosbach“ potentiellen Besuchern sowie Einheimischen Informationen über unsere Stadt, die Region, bevorstehenden Veranstaltungen und aktuelle Themen zukommen zu lassen, diese zu bewerben und dazu motivieren, die Stadt/Region/Veranstaltungen etc. zu besuchen.

Dafür pflegen wir z. B. bevorstehende Termine auf unserer Facebook-Seite ein. Wir geben auf unserer Facebook-Seite „Tourist Information Mosbach“ bekannt, wann und wo z. B. Infos über Veranstaltungen und Aktionen der Stadt erhältlich sind. Zudem erinnern wir unsere Nutzer kurzfristig vor einer Veranstaltung nochmals daran, dass diese stattfindet.

Gründe aus denen wir Facebook gewählt haben

(Vorteile durch Nutzung bzw. Nachteile durch Nichtnutzung)

Wir nutzen Facebook, da es sich als Informationsmedium etabliert und eine große Reichweite entwickelt hat. Unter anderem erreichen wir so auch Personen, die keine Tageszeitung abonniert haben. Facebook ist komfortabel, mobil und zeitnah zu bedienen. Es ist dadurch sehr gut geeignet, um unsere Stadt/Region/Veranstaltungen etc. zu promoten.

Positiv ist außerdem, dass es für uns als Veranstalter kostenfrei ist. Ein weiterer Vorteil besteht darin, dass unsere Seite direkt von Nutzern abonniert wird, die sich als Fans der „Tourist Information Mosbach“ verstehen. Unsere Veranstaltungsinformationen kommen so direkt ohne Streuverluste nicht nur zu unserer Zielgruppe, sondern durch Empfehlungen, „Gefällt mir“-Angaben und entsprechende Kommentare auch zu deren Freunden. Dadurch erhalten auch Personen unsere Veranstaltungsinformationen, die wir mit unseren weiteren Werbemaßnahmen nicht erreichen.

Verantwortung redaktionelle/ technische Betreuung

Die Facebook-Seite „Tourist Information Mosbach“ wird redaktionell von der Tourist Information betreut.

Bloße Information oder auch Kommunikation?

Wir verwenden die Facebook-Seite vor allem, um Informationen an unsere Nutzer und Nutzerinnen weiterzugeben. Facebook bietet jedoch auch die Möglichkeit zu interagieren, so dass zum Beispiel Beiträge kommentiert werden können oder zu uns direkt Kontakt aufgenommen werden kann.

Personenbezogene Daten

Facebook ist ein Telemedium nach § 1 Abs. 1 des Telemediengesetzes (TMG). Dieses Gesetz regelt u.a. die Verarbeitung von Nutzungsdaten und die Erstellung von Nutzungsprofilen (§ 15 TMG). Bei Facebook handelt es sich um ein gestuftes Anbieterverhältnis, d. h. es gibt den Inhabere der Stadt Mosbach und den Plattformbetreiber, das ist Facebook.

Die Stadt Mosbach erhebt im Rahmen ihrer Facebook-Seite „Tourist Information Mosbach“ keine Nutzerdaten. Die eigenen Angebote lösen daher das in Art. 35 DSGVO beschriebene Risiko aufgrund des nur sehr geringen Umfangs einer eigenen Datenverarbeitung selbst nicht aus. Dies gilt insbesondere im Hinblick darauf, dass es sich bei den eigenen Beiträgen hauptsächlich um ein reines Senden von Inhalten ohne Personenbezug handelt, und bei einer etwaigen Kommunikation mit anderen Nutzern nur die Daten verarbeitet werden, die diese selbst und freiwillig angegeben haben.

Um unserer Mitverantwortung für den Datenschutz nachzukommen, weisen wir im Rahmen unserer Datenschutzerklärung auf die Risiken hin, die generell mit der Nutzung Sozialer Medien einhergehen.

Social Media:

Konzepte der Stadt Mosbach



Wir machen die Nutzerinnen und Nutzer der Facebook-Seite „Tourist Information Mosbach“ darauf aufmerksam, dass Facebook-Nutzungsdaten erhebt und verarbeitet sowie eine Übermittlung der Daten außerhalb der Europäischen Union durch Facebook möglich ist.

Ebenso wird darauf hingewiesen, dass Facebook die Möglichkeit bietet, die Verarbeitung von Nutzer-Daten in den Privatsphäre-Einstellungen des Nutzerprofils zu beschränken.

2. Konzept Facebookseite Mosbacher Markterlebnis

Zweck, Art und Umfang der Nutzung von Facebook

Ziel ist es, durch die Facebook-Seite „Mosbacher Markterlebnis“ potentiellen Besuchern unserer Veranstaltungen Informationen über unser Programm zukommen zu lassen, die Veranstaltungen zu bewerben und dazu zu motivieren, diese zu besuchen.

Dafür pflegen wir die einzelnen Termine auf unserer Facebook-Seite ein, sie erscheinen zum einen auf der Startseite. Sie werden künftig zudem nochmals unter Veranstaltungen als Auflistung erscheinen. Wir geben auf unserer Facebook-Seite Mosbacher Markterlebnis bekannt, wann und wo Infos über Veranstaltungen und Aktionen des Stadtmarketings/ Citymanagements erhältlich sind. Zudem erinnern wir unsere Nutzer kurzfristig vor einer Veranstaltung nochmals daran, dass diese stattfindet.

Darüber hinaus posten wir Informationen über Akteure und Inhalte des Rahmenprogramms, Videos und Berichtserstattungen über die Veranstaltung selbst und Impressionen davon.

Gründe aus denen wir Facebook gewählt haben

(Vorteile durch Nutzung bzw. Nachteile durch Nichtnutzung)

Wir nutzen Facebook, da es sich als Informationsmedium etabliert und eine große Reichweite entwickelt hat. Unter anderem erreichen wir so auch Personen, die keine Tageszeitung abonniert haben. Facebook ist komfortabel, mobil und zeitnah zu bedienen. Es ist dadurch sehr gut geeignet, um unsere Veranstaltungen zu promoten.

Positiv ist außerdem, dass es für uns als Veranstalter kostenfrei ist. Ein weiterer Vorteil besteht darin, dass unsere Seite direkt von Nutzern abonniert wird, die sich als Fans des Mosbacher Markterlebnis verstehen. Unsere Veranstaltungsinformationen kommen so direkt ohne Streuverluste nicht nur zu unserer Zielgruppe, sondern durch Empfehlungen, „Gefällt mir“-Angaben und entsprechende Kommentare auch zu deren Freunden. Dadurch erhalten auch Personen unsere Veranstaltungsinformationen, die wir mit unseren weiteren Werbemaßnahmen nicht erreichen.

Verantwortung redaktionelle/ technische Betreuung

Die Facebookseite Mosbacher Markterlebnis wird redaktionell von der Abteilung Stadtmarketing und Tourismusmanagement betreut.

Bloße Information oder auch Kommunikation?

Wir verwenden die Facebook-Seite vor allem, um Informationen an unsere Nutzer und Nutzerinnen weiterzugeben. Facebook bietet jedoch auch die Möglichkeit zu interagieren, so dass zum Beispiel Beiträge kommentiert werden können oder zu uns direkt Kontakt aufgenommen werden kann.

Personenbezogene Daten

Facebook ist ein Telemedium nach § 1 Abs. 1 des Telemediengesetzes (TMG). Dieses Gesetz regelt u.a. die Verarbeitung von Nutzungsdaten und die Erstellung von Nutzungsprofilen (§ 15 TMG). Bei Facebook handelt es sich um ein gestuftes Anbieterverhältnis, d. h. es gibt den Inhabeanbieter, das ist in diesem Fall die Abteilung Stadtmarketing und Tourismusmanagement der Stadt Mosbach und den Plattformbetreiber, das ist Facebook.

Die Stadt Mosbach erhebt im Rahmen ihrer Facebook-Seite „Mosbacher Markterlebnis“ keine Nutzerdaten. Die eigenen Angebote lösen daher das in Art. 35 DSGVO beschriebene Risiko aufgrund des nur sehr geringen Umfangs einer eigenen Datenverarbeitung selbst nicht aus. Dies gilt insbesondere im Hinblick darauf, dass es sich bei den eigenen Beiträgen hauptsächlich um ein reines Senden von Inhalten ohne Personenbezug handelt, und

bei einer etwaigen Kommunikation mit anderen Nutzern nur die Daten verarbeitet werden, die diese selbst und freiwillig angegeben haben.

Um unserer Mitverantwortung für den Datenschutz nachzukommen, weisen wir im Rahmen unserer Datenschutzerklärung auf die Risiken hin, die generell mit der Nutzung Sozialer Medien einhergehen.

Wir machen die Nutzerinnen und Nutzer der Facebookseite Mosbacher Markterlebnis darauf aufmerksam, dass Facebook Nutzungsdaten erhebt und verarbeitet sowie eine Übermittlung der Daten außerhalb der Europäischen Union durch Facebook möglich ist.

Ebenso wird darauf hingewiesen, dass Facebook die Möglichkeit bietet, die Verarbeitung von Nutzer-Daten in den Privatsphäre-Einstellungen des Nutzerprofils zu beschränken.

3. Konzept Facebookseite Mosbacher Sommer

Zweck, Art und Umfang der Nutzung von Facebook

Unser Ziel ist es, durch unsere Facebook-Seite „Mosbacher Sommer“ potentiellen Besuchern unserer Veranstaltungen Informationen über unser Programm im Sommer zukommen zu lassen, unsere Veranstaltungen zu bewerben und dazu zu motivieren, diese zu besuchen.

Dafür pflegen wir die einzelnen Termine auf unserer Facebook-Seite ein, sie erscheinen so zum einen auf unserer Startseite und zudem nochmals unter Veranstaltungen als Auflistung. Außerdem geben wir hier noch an, wo die Karten gekauft werden können. Ist es möglich die Karten online zu erwerben, veröffentlichen wir den Link zur Vorverkaufsstelle dazu. Wir geben auf unserer Facebook-Seite Mosbacher Sommer bekannt, wann und wo die Programmhefte erhältlich sind und wann der Vorverkauf gestartet wird. Zudem erinnern wir unsere Nutzer meist einen Tag vor einer Veranstaltung nochmals daran, dass diese stattfindet.

Darüber hinaus posten wir Informationen über Künstler des Mosbacher Sommers, Videos unserer Künstler, Berichterstattungen über die Veranstaltung selbst sowie aktuelle Infos über Vorbereitungen der Events und Impressionen von den Veranstaltungen.

Gründe aus denen wir Facebook gewählt haben

(Vorteile durch Nutzung bzw. Nachteile durch Nichtnutzung)

Wir nutzen Facebook, da es sich als Informationsmedium etabliert und eine große Reichweite entwickelt hat. Unter anderem erreichen wir so auch Personen, die keine Tageszeitung abonniert haben. Facebook ist komfortabel, mobil und zeitnah zu bedienen. Es ist dadurch sehr gut geeignet, um unsere Veranstaltungen zu promoten.

Positiv ist außerdem, dass es für uns als Veranstalter kostenfrei ist. Ein weiterer Vorteil besteht darin, dass unsere Seite direkt von Nutzern abonniert wird, die sich als Fans des Mosbacher Sommer verstehen. Unsere Veranstaltungsinformationen kommen so direkt ohne Streuverluste nicht nur zu unserer Zielgruppe, sondern durch Empfehlungen, „Gefällt mir“-Angaben und entsprechende Kommentare auch zu deren Freunden. Dadurch erhalten auch Personen unsere Veranstaltungsinformationen, die wir mit unseren weiteren Werbemaßnahmen nicht erreichen.

Verantwortung redaktionelle/ technische Betreuung

Unsere Facebookseite Mosbacher Sommer wird redaktionell vom Kulturamt betreut.

Bloße Information oder auch Kommunikation?

Wir verwenden die Facebook-Seite vor allem, um Informationen an unsere Nutzer und Nutzerinnen weiterzugeben. Facebook bietet jedoch auch die Möglichkeit zu interagieren, so dass zum Beispiel Beiträge kommentiert werden können oder zu uns direkt Kontakt aufgenommen werden kann.

Personenbezogene Daten

Facebook ist ein Telemedium nach § 1 Abs. 1 des Telemediengesetzes(TMG). Dieses Gesetz regelt u.a. die Verarbeitung von Nutzungsdaten und die Erstellung von Nutzungsprofilen (§ 15 TMG). Bei Facebook handelt es

sich um ein gestuftes Anbieterverhältnis, d. h. es gibt den Inhaltenanbieter, das ist in diesem Fall das Kulturamt der Stadt Mosbach und den Plattformbetreiber, das ist Facebook.

Die Stadt Mosbach erhebt im Rahmen ihrer Facebook-Seite „Mosbacher Sommer“ keine Nutzerdaten. Die eigenen Angebote lösen daher das in Art. 35 DSGVO beschriebene Risiko aufgrund des nur sehr geringen Umfangs einer eigenen Datenverarbeitung selbst nicht aus. Dies gilt insbesondere im Hinblick darauf, dass es sich bei den eigenen Beiträgen hauptsächlich um ein reines Senden von Inhalten ohne Personenbezug handelt, und bei einer etwaigen Kommunikation mit anderen Nutzern nur die Daten verarbeitet werden, die diese selbst und freiwillig angegeben haben.

Um unserer Mitverantwortung für den Datenschutz nachzukommen, weisen wir im Rahmen unserer Datenschutzerklärung auf die Risiken hin, die generell mit der Nutzung Sozialer Medien einhergehen.

Wir machen die Nutzerinnen und Nutzer unserer Facebookseite Mosbacher Sommer darauf aufmerksam, dass Facebook Nutzungsdaten erhebt und verarbeitet sowie eine Übermittlung der Daten außerhalb der Europäischen Union durch Facebook möglich ist.

Ebenso wird darauf hingewiesen, dass Facebook die Möglichkeit bietet, die Verarbeitung von Nutzer-Daten in den Privatsphäre-Einstellungen des Nutzerprofils zu beschränken.

4. Konzept Facebookseite „Folk am Neckar“

Zweck, Art und Umfang der Nutzung von Facebook

Unser Ziel ist es, durch unsere Facebook-Seite „Folk am Neckar“ potentiellen Besuchern unserer Veranstaltung Informationen über Folk am Neckar zukommen zu lassen, unser Festival zu bewerben und dazu zu motivieren, dieses zu besuchen. Darüber hinaus geht es im Sinne einer Community bei der Facebookseite „Folk am Neckar“ auch darum, ganz allgemein Tipps zu Folkveranstaltungen in unserer Region zu geben.

Dafür pflegen wir den Festivaltermin auf unserer Facebook-Seite ein, er erscheint so zum einen auf unserer Startseite und zudem nochmals unter Veranstaltungen als Auflistung. Außerdem verlinken wir auf die Folk am Neckar Webseite, wo Tickets im Vorverkauf erworben werden können. Wir geben auf unserer Facebook-Seite bekannt, wann und wo die Programmhefte erhältlich sind und wann der Vorverkauf gestartet wird.

Darüber hinaus posten wir Informationen über Künstler des Festivals, Videos unserer Künstler, Berichterstattungen über die Veranstaltung selbst sowie aktuelle Infos über Vorbereitungen des Events und Impressionen von der Veranstaltung. Ebenso posten wir Konzerttipps von Künstlern, die bereits bei uns aufgetreten sind und Eventtipps für mit uns vernetzte Veranstalter von Folgevents, die im Gegenzug auch unser Festival empfehlen.

Gründe aus denen wir Facebook gewählt haben

(Vorteile durch Nutzung bzw. Nachteile durch Nichtnutzung)

Wir nutzen Facebook, da es sich als Informationsmedium etabliert und eine große Reichweite entwickelt hat. Dies ist für unser Festival besonders wichtig, da unsere Besucher aus ganz Deutschland und den angrenzenden Ländern kommen. Facebook ist komfortabel, mobil und zeitnah zu bedienen. Es ist dadurch sehr gut geeignet, um unsere Veranstaltung zu promoten.

Positiv ist außerdem, dass es für uns als Veranstalter kostenfrei ist. Ein weiterer Vorteil besteht darin, dass unsere Seite direkt von Nutzern abonniert wird, die sich als Fans von Folk am Neckar verstehen. Unsere Veranstaltungsinformationen kommen so direkt ohne Streuverluste nicht nur zu unserer Zielgruppe, sondern durch Empfehlungen, „Gefällt mir“-Angaben und entsprechende Kommentare auch zu deren Freunden. Dadurch werden auch Personen über unser Programm informiert, die wir mit unseren weiteren Werbemaßnahmen nicht erreichen.

Verantwortung redaktionelle/ technische Betreuung

Unsere Facebookseite Folk am Neckar wird redaktionell vom Kulturamt Mosbach sowie vom Moderator des Festivals betreut.

Social Media:

Konzepte der Stadt Mosbach



Bloße Information oder auch Kommunikation?

Wir verwenden die Facebook-Seite vor allem um Informationen an unsere Nutzer und Nutzerinnen weiterzugeben. Facebook bietet jedoch auch die Möglichkeit zu interagieren, so dass zum Beispiel Beiträge kommentiert werden können oder zu uns direkt Kontakt aufgenommen werden kann.

Personenbezogene Daten

Facebook ist ein Telemedium nach § 1 Abs. 1 des Telemediengesetzes (TMG). Dieses Gesetz regelt u.a. die Verarbeitung von Nutzungsdaten und die Erstellung von Nutzungsprofilen (§ 15 TMG). Bei Facebook handelt es sich um ein gestuftes Anbieterverhältnis, d. h. es gibt den Inhabeanbieter, das ist in diesem Fall das Kulturamt der Stadt Mosbach und den Plattformbetreiber, das ist Facebook.

Die Stadt Mosbach erhebt im Rahmen ihrer Facebook-Seite „Folk am Neckar“ keine Nutzerdaten. Die eigenen Angebote lösen daher das in Art. 35 DSGVO beschriebene Risiko aufgrund des nur sehr geringen Umfangs einer eigenen Datenverarbeitung selbst nicht aus. Dies gilt insbesondere im Hinblick darauf, dass es sich bei den eigenen Beiträgen hauptsächlich um ein reines Senden von Inhalten ohne Personenbezug handelt, und bei einer etwaigen Kommunikation mit anderen Nutzern nur die Daten verarbeitet werden, die diese selbst und freiwillig angegeben haben.

Um unserer Mitverantwortung für den Datenschutz nachzukommen, weisen wir im Rahmen unserer Datenschutzerklärung auf die Risiken hin, die generell mit der Nutzung Sozialer Medien einhergehen.

Wir machen die Nutzerinnen und Nutzer unserer Facebookseite Folk am Neckar darauf aufmerksam, dass Facebook Nutzungsdaten erhebt und verarbeitet sowie eine Übermittlung der Daten außerhalb der Europäischen Union durch Facebook möglich ist.

Ebenso wird darauf hingewiesen, dass Facebook die Möglichkeit bietet, die Verarbeitung von Nutzer-Daten in den Privatsphäre-Einstellungen des Nutzerprofils zu beschränken.